

Warnung

Die Verwendung eines Rufgerätes entbindet nicht von der Aufsichtspflicht über die damit unterstützten Personen. Beim vorliegenden Produkt erfolgt die Rufweiterleitung über eine Funkverbindung. Lesen Sie vor dem Gebrauch diese Anleitung und führen Sie die beschriebenen Maßnahmen durch.

Als funkbasiertes System ist es nicht zur Meldung von vorhersehbaren, lebensbedrohlichen Zuständen zugelassen.

Lieferumfang

Produkt	Bestellnummer	Frequenz
Mobiler Funkempfänger-T	Z00820500	869,2125 MHz
Desktop-Ladeschale	Z00520510	
Ladeschale Wandmontage	Z00820520	

Artikel-Nummer und Frequenz befinden sich auf dem Typenschild des Artikels.

Tipp: Überprüfen Sie nach dem Auspacken die Lieferung auf Vollständigkeit oder Beschädigungen.

Bild 1: Mobiler Funkempfänger-T und Ladestation**Verwendung und Funktion**

Der Mobile Funkempfänger-T wird als mobile Empfangseinheit am Körper getragen. Ein Ruf durch eine hilferufende Person wird im Display rot angezeigt und ein Vibrationsgeber und/oder Summer schalten sich ein.

Der Ruf wird durch ein kurzes Drücken der unteren Menütaste quittiert. Die Vibration und/oder der Summer werden für ca. 5 Minuten stummgestellt. Nach Ablauf dieser Zeit erfolgt eine erneute Aktivierung, um sicherzustellen, dass der Ruf nicht unbeachtet bleibt.

Unter dem Menüpunkt Einstellungen/Quittieren (2.4) kann mit der Auswahl „ein“ festgelegt werden, dass bei langem Druck (ca. 2 Sekunden) auf die untere Menütaste der Ruf des Senders aus der Rufliste gelöscht wird. Der entsprechende Ruf wird nicht mehr angezeigt, die Vibration und der Summer sind nicht mehr aktiv.

Die zimmergenaue Abstellung eines Rufes wird über Abstellsender vorgenommen, die während des Einlernprozesses als solche inklusive Zimmernummer hinterlegt werden. Es werden alle Rufe, auch von verschiedenen Auslösern, im gleichen Zimmer abgestellt.

Beispielsweise ruft ein Patient aus Zimmer 0130. In diesem Fall kann der Ruf von der Pflegekraft quittiert werden oder er kann mittels langen Drückens aus der Rufliste entfernt werden. Bei einer Quittierung meldet sich der Empfänger nach ca. 5 Minuten wieder. Abgestellt werden alle Rufe aus Zimmer 0130 gleichzeitig mit dem zugeordneten Abstelltaster.

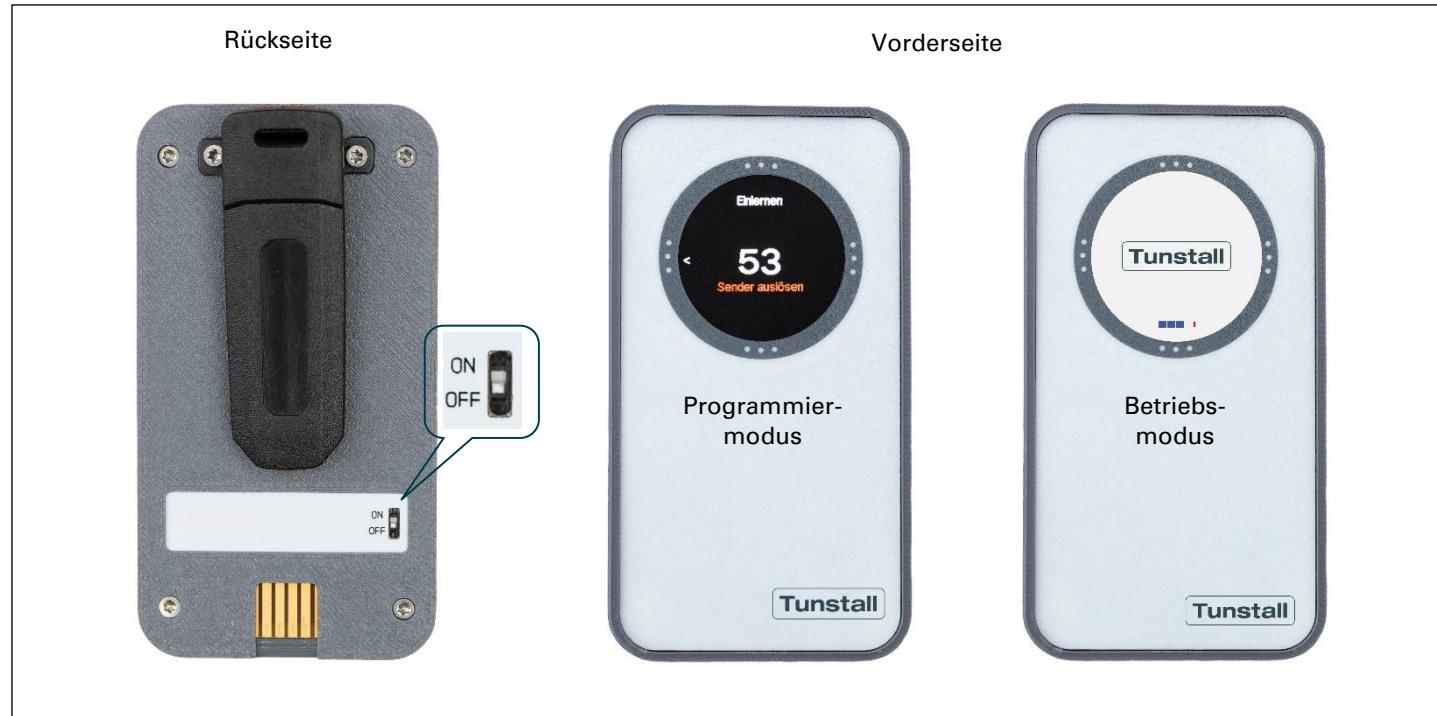
Bei einer leer werdenden Batterie im engelernten Funksender erscheint innerhalb der roten Rufanzeige der Text „Batterie leer“. Die Batterie im entsprechenden Funksender muss schnellstmöglich gewechselt werden.

Einschalten und Starten des Programmiermodus

Den Akku des Mobilen Funkempfängers-T vor erster Inbetriebnahme vollständig aufladen.

Eingeschaltet wird der Mobile Funkempfänger-T auf der Rückseite. Den DIP-Schalter mit einem geeigneten Gegenstand (z.B. Kugelschreiber) auf die Position „ON“ stellen.

Bild 2: Einschalten

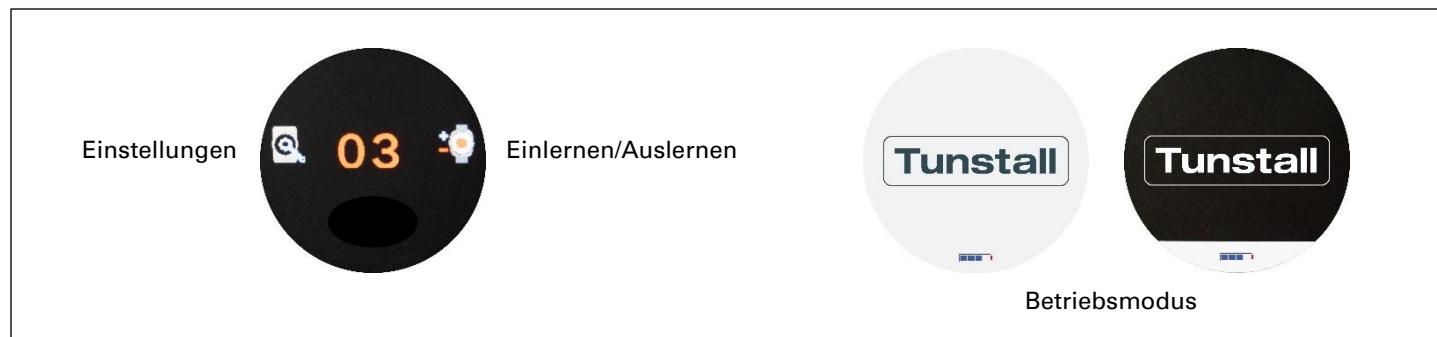


Programmiermodus

Nach Einschalten des Mobilen Funkempfängers-T startet der Programmiermodus. Dieser wird für 12 Sekunden angezeigt. In dieser Zeit kann der entsprechende Modus (Bild 3) Einlernen/Auslernen oder Einstellungen ausgewählt werden. Nach Ablauf der Zeit wechselt das Gerät automatisch in den Betriebsmodus.

Die Tasten sind am Displayrand jeweils durch 3 Punkte gekennzeichnet.

Bild 3: Hauptmenü



Betriebsmodus

Im Betriebsmodus wird nach einiger Zeit das Display ausgeschaltet. Der Tunstall-Schriftzug und die Batteriestandanzige bleiben sichtbar. Im Falle eines Rufes wird das Display wieder eingeschaltet.

Unter Punkt 2.1 kann die Betriebsanzeige komplett ausgeschaltet werden. In diesem Fall ist das Display komplett dunkel.

1 Einlernen / Auslernen



1.1 Einlernen

Beim Einlernen der Sender können dem Sender unterschiedliche Funktionen und Ruftypen (Ruf / Zimmer / WC) zugeordnet werden. Eine Zimmernummer wird 4-stellig eingetragen.

Zusätzlich kann der Sender als Ruf- oder als Abstellsender eingelernt werden. Wird er als Abstellsender aktiviert, ist zu beachten, dass alle Sender mit zugehöriger Zimmernummer abgestellt werden.

Lernmodus	Einlernen	Sendertyp
DIP-Schalter auf Position ON stellen	Cursortaste rechts > auswählen Innerhalb von 60 s Sender auslösen Bitte warten Sender erneut ab Zählerstand 39 und geringer auslösen!	Mit Cursor v oder ^ Ruftyp ¹ auswählen Zur Bestätigung Cursor > betätigen Mit Cursor v oder ^ Zimmernummer (4-stellig) auswählen ² Zur Bestätigung Cursor > betätigen (je Stelle) Ruf oder Abstellsender ³ mit Cursor v oder ^ auswählen Zur Bestätigung Cursor > betätigen Dem Sender wird eine Nummer (z.B. #04) zugewiesen

¹ Ruftyp: Ruf, Zimmer, WC

² Zimmernummer: immer 4-stellig

³ Abstellsender bestätigt Zimmernummer

Ist ein Sender bereits eingelernt, erscheint beim ersten Auslösen „Sender bekannt“ auf dem Display. Wird bei einer Auslösung „Error“ angezeigt, kann es beispielsweise daran liegen, dass mehrere Sender gleichzeitig senden. Bitte wiederholen Sie dann diesen Vorgang.

1.2 Ändern

Über den Modus „Ändern“ können die unter Punkt 1.1 vorgenommenen Einstellungen Ruftyp, Zimmernummer und Ruf oder Abstellsender geändert werden.

1.3 Auslernen

1.3.1 Automatisch Auslernen

Das Auslernen muss in diesem Schritt mit dem Sender bestätigt werden.

Lernmodus	Auslernen	Automatisch
DIP-Schalter auf Position ON stellen	Cursortaste rechts > auswählen Cursortaste unten v "Auslernen" auswählen Cursortaste > wählen Cursor > "automatisch" wählen	Sender auslösen Sender erneut ab Zählerstand 39 und geringer auslösen! Sender ist ausgelernt

1.3.2 Manuell Auslernen

Der Sender muss manuell ausgelernt werden, wenn er beispielsweise verloren gegangen ist oder ihn jemand mit nach Hause genommen hat.

Lernmodus	Auslernen	Manuell
DIP-Schalter auf Position ON stellen	Cursortaste rechts > auswählen 	
	Cursortaste unten v "Auslernen" auswählen	
	Cursortaste v wählen	
	Manuell Cursor > wählen	Sender #01 auslernen?
		Mit Cursor ^ oder v zu löschen Sendernummer auswählen
		Cursortaste > wählen
		Sender #01 auslernen? Cursortaste > wählen
		Sender #01 ausgelernt

2 Einstellungen



In den Einstellungen werden Bestätigungen immer mit der rechten Cursortaste > durchgeführt. Über die linke < Cursortaste wird das Menü schrittweise verlassen.

2.1 Betriebsanzeige

Im Auslieferungszustand ist die Betriebsanzeige eingeschaltet. Bei ausgeschalteter Betriebsanzeige wird das Display dunkel geschaltet. Auch die Batteriestandanzeige und der Tunstall-Schriftzug sind nicht sichtbar.

Einstellungen	Untermenü
Betriebsanzeige	ein
Sprache	aus
Zurücksetzen	
Quittieren	
Summer	
Vibration	

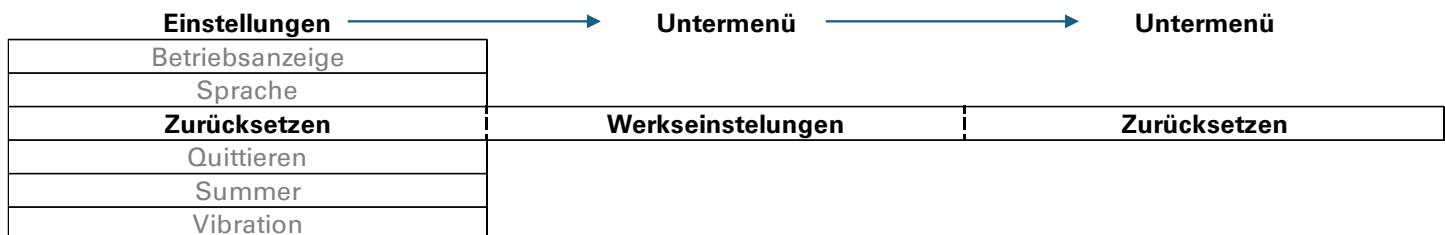
2.2 Sprache

Es sind verschiedene Sprachen hinterlegt. Die Sprache Deutsch ist voreingestellt.

Einstellungen	Untermenü
Betriebsanzeige	
Sprache	deutsch
Zurücksetzen	english
Quittieren	francais
Summer	espanol
Vibration	schwedisch
	italienisch

2.3 Zurücksetzen

Achtung: hier werden alle Einstellungen in den Auslieferungszustand zurückgesetzt. Die Sender werden bei dieser Aktion ebenfalls ausgelernt.



Achtung:

Mit dem Befehl „Zurücksetzen“ werden alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen gesetzt!

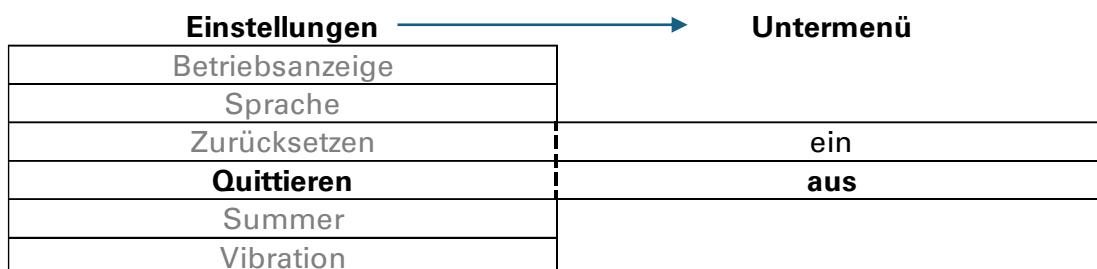
2.4 Quittieren

Die Funktion Quittieren ist in der Werkseinstellung standardmäßig auf „aus“ eingestellt. In dieser Einstellung wird mit der unteren Menütaste (Batterieanzeige) der Ruf lediglich stumm geschaltet. Um den Ruf abzustellen, wird ein zusätzlicher Abstellsender benötigt.

Dieser muss – wie schon beschrieben – mit der gleichen Zimmernummer eingelernt sein, wie der rufende Sender.

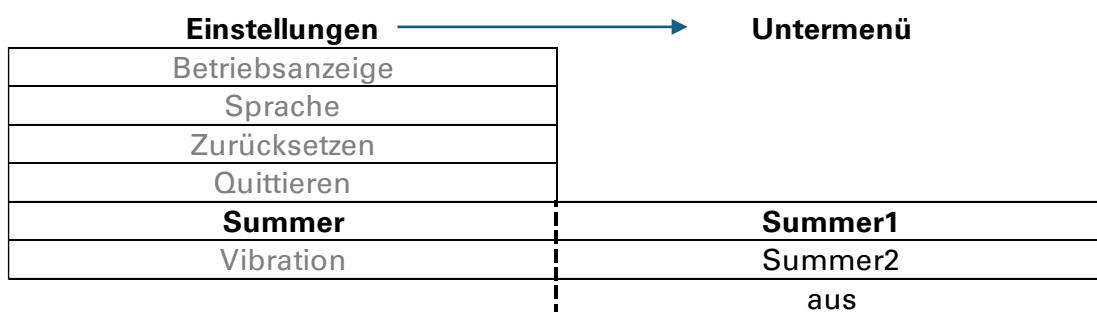
Wird die Funktion „ein“ gewählt, ist bei kurzem Druck auf die untere Taste der Ruf stumm geschaltet. Wird die Taste etwas länger gedrückt (ca. 2 Sekunden), ist der Ruf abgestellt.

Ein stumm geschalteter Ruf (d.h. quittierter Ruf) frischt nach 5 Minuten automatisch wieder auf, solange bis der Ruf abgestellt wird.



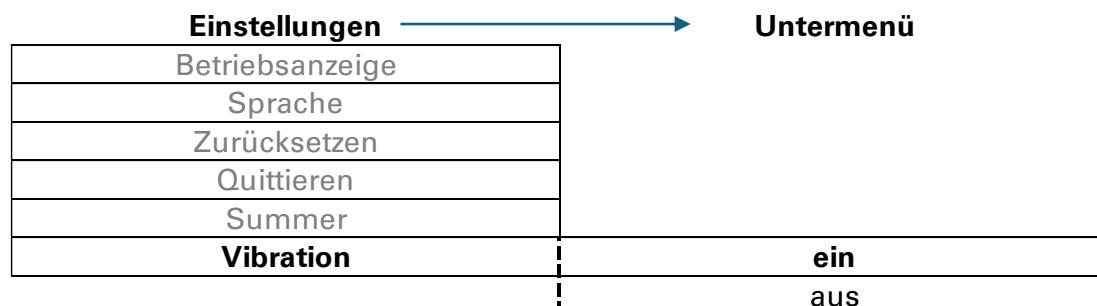
2.5 Summer

In diesem Menüpunkt lassen sich 2 unterschiedliche Summertypen für die akustische Signalisierung eines Rufes einstellen. Der Summer kann ebenfalls ausgestellt werden.



2.6 Vibration

Der Vibrationsalarm für empfangene Rufe kann ausgeschaltet werden.



2.7 Version

Unter diesem Menüpunkt wird die Soft- und Hardwareversion angezeigt. Zur Anzeige die rechte Cursortaste drücken.

Zum Verlassen des Menüs die linke Cursortaste drücken.

Regelmäßige Maßnahmen



Wichtig

Die regelmäßigen Überprüfungen sorgfältig durchführen. Verschlissene / beschädigte Teile sofort austauschen.
Bei Beschädigung oder Funktionsmangel das System bis zur Reparatur nicht mehr verwenden.

Maßnahmen

Vorgeschlagen wird eine wöchentliche Besichtigung mit Prüfruf-Empfang unter Beobachtung der Anzeigeelemente und Rufweiterleitung. Bei Verdacht auf Funkempfangsstörungen ist die Funkreichweite wie bei einer Erstinbetriebnahme zu prüfen.

Batterie / Akkumulator

Der Akkumulator ist fest verbaut. Dieser kann, wenn notwendig, gewechselt werden. Aufgeladen wird der mobile Funkempfänger-T, indem er entweder in die Desktop- oder Wandladeschale gestellt wird.

Die Batteriestandanzige im Display gibt den genauen Ladestand des Akkumulators wieder. Bei Anzeige von nur noch einem Ladebalken meldet der akustische Signalgeber 5-minütig einen Piepton.



Wichtig

Der mobile Funkempfänger-T bei einem Ladebalken zügig in eine Ladestation gestellt werden, damit Rufe weiterhin empfangen und dargestellt werden können.

Technische Daten Mobiler Funkempfänger-T

Betriebsfrequenz:	869,2125 MHz Sozialalarm-Frequenz
Funkprotokoll:	Tunstall Classic (ein Weg) / Lehmann (one way)
Funkreichweiten:	bis zu 30 m, im Freien bis ca. 100 m
Bedienelemente:	Display
Anzahl einlernbarer Funksender:	ca. 100 Sender
Spannungsversorgung:	Akkumulator; Bauform 803040, Spannung 3,7V, Kapazität: 1.000mAh, chem. System LiPo, wechselbar
Betriebsdauer:	20 Stunden
Ladedauer:	135 Minuten
Abmessungen:	109 x 59 x 14 mm (HxBxT)
Gewicht:	ca. 50 g
Temperaturbereich:	0 °C bis +55 °C
Schutzart:	IP 52
Farbe:	Gehäuse grau
Konformität:	CE (RED RL, RoHS II)

Technische Daten Ladeschalen

Anzeige:	LED für Ladezustand
Abmessungen:	Desktop-Ladeschale: 84 x 36 mm (ØxT) Ladeschale Wandmontage: 80 x 25 mm (ØxT)
Gewicht:	Desktop-Ladeschale: ca. 90 g Ladeschale Wandmontage: ca. 40 g
Temperaturbereich:	0°C bis 55°C
Anschluss:	USB-C
Spannung:	5 V
Leistungsaufnahme:	max. 1.000 mA
Schutzart:	IP 52

Technische Daten USB-Anschlusskabel

Anschlussart:	USB-C / USB-A
Länge:	1 m
Max. Leistung:	60 W / 20 V / 3 A

Reinigung



Vorsicht! Auf keinen Fall scheuernde Reinigungsmittel einsetzen.
Nur Reinigungsmittel aus der VAH-Liste verwenden.
Nur zugelassene Desinfektionsmittel gem. EN 16615 verwenden.

Reinigung:

Mit weichem Lappen feucht, ohne Tropfenbildung.

Zubehör- und Ersatzteile

Ersatzteile und Zubehör sind bei Ihrem Lieferanten erhältlich.

Gewährleistung

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen, oder bestimmungsfremden Gebrauch entstehen. Innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Mängel des Gerätes, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen durch Reparatur oder Umtausch. Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff oder unsachgemäßer Behandlung. Sie gilt nicht für den Verschleiß beweglicher Teile.

Serviceadresse

Wenden Sie sich dazu an den Lieferanten Ihrer ruftechnischen Ausrüstung.

Entsorgungshinweise

Altgeräte und Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie Altgeräte, Altbatterien und Verpackungsmaterial gemäß den geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften.



Das nebenstehende Symbol kennzeichnet Elektronikgeräte, die getrennt vom Hausmüll gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwendung zugeführt werden müssen. Altgeräte und Altbatterien können Schadstoffe enthalten, die der Umwelt und der menschlichen Gesundheit schaden können. Enthaltene Rohstoffe können durch ihre Wiederverwertung einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Eine Entsorgung von Altgerät und Batterie hat getrennt zu erfolgen. Diese sind entweder an einer Sammelstelle für Elektrogeräte bzw. Batterien oder bei dem Inverkehrbringer abzugeben.



Verpackungsmaterial ist entsprechend der geltenden Gesetze und Entsorgungsvorschriften getrennt zu entsorgen.

Die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät muss vom Endnutzer eigenverantwortlich vorgenommen werden.

Konformität

Hiermit erklärt Lehmann Elektronik, dass sich das Produkt soweit zutreffend in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinien RED 2014/53/EU und RoHS 2011/65/EU befinden.



REACH Verordnung Im Sinne der Verordnung sind wir nachgeschalteter Anwender. Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig. Weitere Informationen sind auf der Homepage einsehbar.